

CORONA-GUTSCHEIN

Bis Ende dieses Monats wird jedem Flawiler Haushalt ein Corona-Gutschein im Wert von 50 Franken zugestellt. Die Corona-Gutscheine können bei allen Flawiler Unternehmen eingelöst werden. Davon ausgenommen sind nur die Grossverteiler.

»» SEITE 3



TEILZONENPLAN

Im Sommer 2017 hat der Gemeinderat fünf Teilzonenpläne nach altem Baurecht erlassen und öffentlich aufgelegt. Der Teilzonenplan Schändrich Nord untersteht aus formellen Gründen nochmals dem fakultativen Referendum.

»» SEITE 3

TIERSCHUTZBEAUFTRAGTER

Gottfried Jud nimmt neben seinem Gemeinderatsmandat auch die Funktionen des Tierschutzbeauftragten und des privaten Wildhüters wahr. Pro Jahr kommt er gut 30-mal zum Einsatz.

»» SEITE 9

Empfehlung des Bundesrats:

«Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln. Denn das Coronavirus soll sich nicht wieder stärker verbreiten.»

Auf Probe: mit dem Badi-BUS zum Freibad Böden



Im Vergleich zur Badesaison 2019 gibt es in der Flawiler Badi in der bevorstehenden Saison einige Neuerungen.

FLAWIL Wegen des Coronavirus verzögert sich der Start in die Freibad-Saison. Aufgrund des vom Bundesrat bekanntgegebenen Fahrplans zur Lockerung der Massnahmen kann das Freibad Böden frühestens am 8. Juni 2020 seine Tore öffnen. Im Vergleich zum Vorjahr gibt es bei der Flawiler Badi einige Neuerungen. So wird im Rahmen eines einjährigen Probetriebs an schönen Mittwochnachmittagen sowie an schönen Samstagen und Sonntagen ein Badi-BUS angeboten.

Das Freibad Böden stellt in der Region ein Juwel in der «Badilandschaft» dar. Zwar nicht sonderlich gross, bietet die Flawiler Badi alles, was das Herz begehrt. Deshalb gilt es, dem Freibad Sorge zu tragen. Nach der Badesaison 2019 hat der Gemeinderat eine Auslegeordnung vorgenommen und für die Saison 2020 einige Neuerungen beschlossen. In den vergangenen Monaten wurden ausserdem die gesamte Wasseraufbereitung erneuert sowie das Flachdach des Hauptgebäudes saniert.

Kostenlose Fahrt

Die Flawiler Bevölkerung hat in den vergangenen Jahren immer wieder die Einführung eines Busbetriebs zum Freibad Böden angeregt. Auch die

Grünen Wil-Land haben in der Vergangenheit einen Badibus gefordert.

Da die südöstlich des Freibads gelegene Wiese in diesem Jahr aus ökologischen Gründen definitiv nicht mehr zur Parkierung von Fahrzeugen zur Verfügung steht, hat der Gemeinderat als Ersatz die Einführung eines Busbetriebs erneut geprüft. Nun will der Rat zu Spitzenzeiten einen Badi-BUS-Betrieb zum Freibad anbieten.

Ob der Badi-BUS fährt, ist unter der Gratis-Telefonnummer 0800 9230 00 zu erfahren.

Deshalb wird vorerst während einer einjährigen Probephase an schönen Mittwochnachmittagen sowie an schönen Samstagen und Sonntagen ein Badi-BUS verkehren. Der Badi-BUS transportiert nur Badegäste und ist kostenlos. Ob der Badi-BUS fährt, ist unter der Gratis-Telefonnummer 0800 9230 00 zu erfahren.

West- und Ost-Route

Zwei Kleinbusse fahren im Halbstundentakt über eine West- und eine Ost-Route. Eine Fahrstrecke führt vom Freibad zum Parkplatz des Lindensaals über die Haltestellen Lindengut, Bahnhofplatz, Spital, Alpsteinstrasse, Luegisland, Herren-

Folgetext von Seite 1

berg, Rütistrasse, Scheidweg Nord, Scheidweg Süd, Botsberg, Niederberg, Wilerstrasse und Badstrasse zurück zum Freibad. Auf der anderen Route wird die Strecke Freibad–Parkplatz Lindensaal–Schändrich–Birkenstrasse–Lindengut–Bahnhofplatz–Spital–Flawa–Altersiedlung–Oberstrasse–Unterstrasse–Niederberg–Wilerstrasse–Badstrasse–Freibad bedient. Der Badi-BUS hält an den üblichen Bushaltestellen, welche zusätzlich mit einer «Badi-BUS-Tafel» gekennzeichnet sind.

Zusätzliche Veloabstellplätze

Während der vergangenen Badesaison sind erfreulicherweise viele Flawilerinnen und Flawiler dem Aufruf des Gemeinderats gefolgt. Sie gingen entweder zu Fuss zum Freibad oder sie benutzten ihr Fahrrad. Dies führte dazu, dass die bestehenden Veloabstellplätze nicht mehr ausreichten. In diesem Jahr steht deshalb entlang der Degersheimerstrasse eine grosse Anzahl zusätzlicher Veloabstellplätze zur Verfügung.

Parkierung und Parkgebühren

Zur Parkierung von Fahrzeugen von Menschen mit Beeinträchtigungen stehen neu drei Parkplätze unmittelbar vor dem Haupteingang der Badi zur Verfügung.

Das Parkieren bleibt gebührenpflichtig. Die Parkgebühren bleiben gegenüber dem vergangenen Jahr unverändert und entsprechen dem Tarif für alle anderen Parkplätze von Flawil. Allerdings steht ein neuer Parkautomat zur Verfügung. Und

dieser befindet sich nicht mehr beim Parkplatz, sondern beim Badieneingang. Am neuen Parkautomaten kann das Autokennzeichen eingegeben werden. Nach Bezahlung der Parkgebühren muss kein Ticket mehr ins Fahrzeug gelegt werden, sodass den Besucherinnen und Besuchern ein erneuter Gang zum Parkplatz erspart bleibt.

Rauchverbot etwas gelockert

Seit 2019 gilt in der Flawiler Badi ein teilweises Rauchverbot. Das Rauchen ist nur noch in zwei markierten Bereichen gestattet. Auf dem übrigen Areal des Freibads darf nicht mehr geraucht werden. Der Gemeinderat ist der Meinung, dass sich das teilweise Rauchverbot bewährt hat. Dennoch ist der Rat bereit, aufgrund der Rückmeldungen zum Badebetrieb 2019 das Rauchverbot etwas zu lockern. Neu ist das Rauchen im Restaurant an den östlichen vier Vierertischen wieder erlaubt.

Kiosk mit kleinem Gastroangebot

Auf die Badesaison 2019 hin gab es mit der Meet Eat & Talk GmbH eine neue Pächterin für das Schwimmbad-Restaurant mit Kiosk. Hinter der Gesellschaft stehen Marius Ambühl, David Dudli und Jonathan Bill. Aufgrund der Rückmeldungen der Badegäste wurde nach der vergangenen Saison im Gespräch mit den Pächtern nach Verbesserungsmöglichkeiten gesucht. Leider konnte keine für beide Seiten befriedigende Lösung gefunden werden. Dies führte dazu, dass die Pächter die Pacht raschmöglichst aufgeben wollen. Auf Wunsch der Gemeinde bieten sie in dieser



Der Badi-BUS hält an den üblichen Bushaltestellen, welche zusätzlich mit einer «Badi-BUS-Tafel» gekennzeichnet sind.

Badesaison einen reduzierten Restaurantbetrieb an. Sie werden einen Kiosk mit einem kleinen Gastronomieangebot betreiben. Die Pacht soll für das Jahr 2021 neu ausgeschrieben werden.

Reduzierte Dauerkarten-Preise

Aufgrund der vom Bundesrat in Aussicht gestellten Lockerungen der Coronavirus-Massnahmen kann die Flawiler Badi frühestens am 8. Juni 2020 ihre Tore öffnen – wohl verbunden mit Einschränkungen und einem Schutzkonzept. Sobald die Öffnung erlaubt ist, wird darüber informiert. Da das Freibad nicht mehr während der ganzen Badesaison zur Verfügung steht, hat die Geschäftsleitung der Gemeinde Flawil reduzierte Dauerkarten-Preise beschlossen. Die Preise werden bekanntgegeben, sobald das Ausmass und der Zeitplan der Öffnung bekannt sind.

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 4. Juni 2020, 7.00 Uhr

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 5. Juni 2020, 15.00 bis 17.00 Uhr und Samstag, 6. Juni 2020, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlensstrasse 6.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.95/Minute ab Festnetz)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,

100% Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch

Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 5. Juni 2020

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 27. Mai 2020

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 2. Juni 2020

Unentgeltliche Rechtsauskunft neu als Telefonberatung

FLAWIL Wegen des Coronavirus müssen die **Abstands- und Hygieneregeln weiterhin befolgt werden. Da dies noch einige Zeit andauern dürfte, stellt der St.Galler Anwaltsverband die unentgeltliche Rechtsauskunft auf eine telefonische Beratung um.**

Wegen der vom Bundesrat verordneten Massnahmen zur Eindämmung des Coronavirus war der St.Galler Anwaltsverband gezwungen, die unentgeltliche Rechtsauskunft in der bisher geübten Form der persönlichen Beratung an den Standorten St.Gallen, Altstätten, Buchs, Sargans, Wil und Wattwil einzustellen. Nachdem die Abstands- und Hygieneregeln wohl noch über einen längeren Zeitraum befolgt werden müssen, stellt der St.Galler Anwaltsverband die unentgeltliche

Rechtsauskunft per sofort auf eine telefonische Beratung um. Personen, welche die unentgeltliche Rechtsauskunft in Anspruch nehmen möchten, werden gebeten, sich vorab auf der Website www.sgav.ch (Menüpunkt «Unterstützung für Rechtsuchende») für ein bestimmtes Datum beziehungsweise Zeitfenster anzumelden. Angemeldete Personen werden zur vereinbarten Zeit von einer Anwältin oder einem Anwalt telefonisch kontaktiert. Eine Beratung dauert bis zu 15 Minuten und ist kostenlos. Wann die unentgeltliche Rechtsauskunft in der ursprünglichen Form einer persönlichen Beratung an den genannten Standorten wieder aufgenommen werden kann, ist derzeit noch offen. Zusätzliche Informationen sind auf www.sgav.ch zu finden.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 2. bis 16. Juni 2020, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infra-

struktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Anna und Wilhelm Bollhalder-Furrer, Alpsteinstrasse 18, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 088/2020, Dach- und Fassadensanierung, Grundstück Nr. 2236, Vers.-Nr. 2063, Alpsteinstrasse 18, Flawil.

Antonia und Werner Eichmann-Kobler, Wiesenstrasse 18, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 093/2020, Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser Wärmepumpe, Grundstück Nr. 220, Vers.-Nr. 245, Wiesenstrasse 18, Flawil.

Jeder Flawiler Haushalt erhält einen Corona-Gutschein

FLAWIL Die Corona-Pandemie hat unser Leben innerhalb weniger Wochen völlig auf den Kopf gestellt. An der ersten Flawiler Corona-Konferenz mit Vertretungen aus Wirtschaft und Politik wurden Unterstützungsmöglichkeiten für die Bevölkerung und für die lokalen Unternehmen diskutiert. Mit dem Flawiler Corona-Gutschein wird eine konkrete Massnahme umgesetzt. Bis Ende Mai wird allen Flawiler Haushalten ein Corona-Gutschein zugestellt.

An der durch den Gemeinderat organisierten Flawiler Corona-Konferenz wurden Unterstützungsmöglichkeiten in Ergänzung zu den bereits bestehenden Angeboten von Bund und Kanton diskutiert. Gesucht waren Vorschläge, mit denen sowohl die Bevölkerung als auch die Flawiler Unternehmen unterstützt werden können. Die GGA Flawil Genossenschaft entwarf die Idee, mit einem Teil ihres Vermögens nicht nur einzelne Projekte im Dorf zu unterstützen, sondern in der besonderen Lage etwas Gutes für ganz Flawil zu tun. Sie schlug vor, allen Flawiler Haushalten einen Corona-Gutschein zuzustellen, der in den Flawiler Unternehmen eingelöst werden

kann. Der Gemeinderat stellte sich hinter die Aktion und beschloss, jeden von der GGA Flawil gespendeten Franken zu verdoppeln.

Gutschein im Wert von 50 Franken

Bis Ende dieses Monats wird deshalb jedem Flawiler Haushalt ein Corona-Gutschein im Wert von 50 Franken zugestellt. Der Gutschein ist unpersönlich und übertragbar. Das bedeutet, dass ein erhaltener Gutschein auch an eine Person weitergegeben werden kann, die stärker von den Folgen der Corona-Pandemie betroffen ist. Damit die Unterstützung rasch Wirkung entfaltet, sind die Corona-Gutscheine nur bis Ende Oktober 2020 gültig. Die Corona-Gutscheine können bei allen Flawiler Unternehmen eingelöst werden. Davon ausgenommen sind nur die Grossverteiler Migros, Coop, Denner und Spar. Egal, ob der Gutschein im Restaurant, beim Coiffeurgeschäft, im Hofladen oder beim Garagisten eingelöst wird, es soll ganz Flawil profitieren. Die Flawilerinnen und Flawiler genauso wie die Flawiler Unternehmen. Zusätzliche Informationen sind auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Flawiler Corona-Gutschein» zu finden.



Flawiler Corona-Gutschein

Teilzonenplan Schändrich Nord untersteht fakultativem Referendum

FLAWIL Im Sommer 2017 hat der Gemeinderat fünf Teilzonenpläne nach altem Baurecht erlassen und öffentlich aufgelegt. Der Teilzonenplan Schändrich Nord untersteht aus formellen Gründen nochmals dem fakultativen Referendum, das bis zum 10. Juli 2020 dauert.

Am 1. Oktober 2017 ist im Kanton St. Gallen das neue Planungs- und Baugesetz in Kraft getreten. Es hat das bisherige Gesetz über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht aus dem Jahr 1972 abgelöst. Die Gemeinden haben zehn Jahre lang Zeit, den kommunalen Zonenplan und das Baureglement an das neue kantonale Planungs- und Baugesetz anzupassen. Das heisst: Seit 1. Oktober 2017 können keine Teilzonenpläne mehr, gestützt auf das aufgehobene Planungs- und Baugesetz, erlassen werden. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund im August 2017 noch fünf Teilzonenpläne nach altem Recht erlassen. Vom 30. August 2017 bis 28. September 2017 sind diese öffentlich aufgelegt.

Lagerfläche benötigt

Die Grundstücke Nummer 1079 und 1080 liegen auf der südlichen Seite von Oberglatt zwischen Bahndamm und Wald. Die Brunner Umweltservice AG mit Sitz in Flawil ist schon seit Jahren auf der Suche nach einer Lagerfläche in der Gewerbe- und Industriezone als Ersatz für den Lagerplatz im KHG-Areal. Die Fläche von rund einer Hektare ist im kantonalen Richtplan bereits als «Siedlungsgebiet» bezeichnet.

Die Fläche ist im kommunalen und im kantonalen Richtplan als «Gewerbe-Industriegebiet» vorgesehen und im rechtsgültigen Zonenplan aus



Auszug aus dem rechtskräftigen Zonenplan (Plangebiet Schändrich Nord violett markiert).

dem Jahr 2014 der Landwirtschaftszone zugeordnet. Mit der angestrebten Einzonung der beiden Grundstücke – die Parzelle Nummer 1080 befindet sich im Eigentum der Gemeinde – für die Brunner Umweltservice AG und der damit möglich werdenden Verlagerung des Containerdepots weg vom KHG-Areal können die Lastwagenfahrten im Zentrum von Flawil nachhaltig reduziert werden. Ebenso wird der Betrieb der alteingesessenen Firma mit vielen Arbeitsplätzen gestärkt.

Einsprachen gegen Teilzonenplan

Während der Auflagefrist im September 2017 sind beim Gemeinderat Einsprachen gegen den Teilzonenplan Schändrich Nord eingegangen. Der Gemeinderat ist Ende 2018 auf die Einsprachen entweder nicht eingetreten oder hat diese abgewiesen. In der Folge wurden die Planungsunterlagen dem fakultativen Referendum unterstellt, welches nicht ergriffen wurde.

Verbindlicher Pflanzplan

In den darauffolgenden Kontakten mit dem kantonalen Amt für Raumentwicklung im Hinblick auf

die Genehmigung des Teilzonenplans ergab sich, dass punktuelle Änderungen an den Besonderen Vorschriften des Überbauungsplans hinsichtlich ökologischer und landschaftlicher Gesichtspunkte zweckmässig sind. Mit dem WWF wurde für das Gebiet «Bepflanzung Wald» ein Pflanzplan vereinbart. Dieser sieht die Anpflanzung von standortgerechten und ökologisch wertvollen Bäumen und Sträuchern vor. Dieser Pflanzplan wird in den Besonderen Vorschriften verbindlich erklärt.

Nochmaliger Einspracheentscheid

Bei den Ergänzungen der Besonderen Vorschriften des Überbauungsplans handelt es sich um Verschärfungen zulasten der Gemeinde als Grundeigentümerin. Aus formellen Gründen hat der Gemeinderat die Einspracheentscheide aus dem Jahr 2018 aufgehoben und kürzlich nochmals über die Einsprachen entschieden. Dies hat zur Folge, dass der Teilzonenplan Schändrich Nord nochmals dem fakultativen Referendum unterstellt werden muss. Nach Ablauf des Referendumsverfahrens können die Einspracheentscheide beim Baudepartement des Kantons St. Gallen angefochten werden.

40-tägige Referendumsfrist

Am 1. Juni 2020 beginnt nun die 40-tägige Referendumsfrist, welche bis Freitag, 10. Juli 2020, dauert. Teilzonenplan, Planungsbericht und ergänzende Unterlagen wie der Überbauungsplan Schändrich Nord und die Besonderen Vorschriften sind – via Publikationsplattform – auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Amtliche Publikationen» aufgeschaltet. Um eine Urnenabstimmung zu erwirken, sind 300 Unterschriften nötig.

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Referendumsvorlage

(Fakultatives Referendum)

Gegenstand: **Teilzonenplan Schändrich Nord**

Referendumsfrist: Montag, 1. Juni 2020,
bis **Freitag, 10. Juli 2020**

Öffentliche Auflage: Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch)

Notwendige
Unterschriften: 300

Das Verfahren richtet sich nach Art. 13 ff. der Gemeindeordnung der Gemeinde Flawil sowie den Bestimmungen des Gemeindegesetzes des Kantons St.Gallen und des Gesetzes über Referendum und Initiative des Kantons St.Gallen.

Ein allfälliges Referendumsbegehren zur Volksabstimmung ist vor Ablauf der Referendumsfrist dem Gemeinderat Flawil einzureichen. Unterschriftenbögen können bei der Ratskanzlei bezogen werden.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Verkehrsordnung(en)

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung(en):

Flawil, Degersheimerstrasse, Freibad Böden

- Drei Parkfelder für Gehbehinderte; angezeigt durch die Signale (4.17) «Parkieren gestattet» mit Symbol (5.14) «Gehbehinderte» und gelb markierten Parkfeldern mit Piktogramm (5.14) «Gehbehinderte»

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43^{bis} und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 VRP).

Polizeikommando Kanton St.Gallen/
Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Öffnungszeiten über Pfingsten

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben am Pfingstmontag, 1. Juni 2020, geschlossen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Samstag, 30. Mai 2020, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar. Der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil steht bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern schöne Pfingsten.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

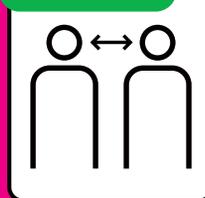
Neues Coronavirus

Aktualisiert am 28.4.2020

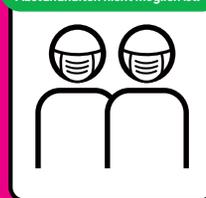
SO SCHÜTZEN WIR UNS.



Abstand halten.



Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.



Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.



WEITERHIN WICHTIG:



Gründlich Hände waschen.



Hände schütteln vermeiden.



In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.



Bei Symptomen zuhause bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

Gesichter in Draht mit Cornelia Büchel

VEREIN Wegen des Coronavirus musste auch der Verein Freizeitwerk Flawil einige Kurse absagen oder auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Nun kann am Samstag, 13. Juni 2020, der Kurs «Gesichter in Draht mit Cornelia Büchel» durchgeführt werden. Der Vormittagskurs findet von 9 Uhr bis 11.30 Uhr und der Nachmittagskurs von 14 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Die Kosten betragen 50 Franken (inklusive Material). Mit Hilfe von Fotos oder Bildern aus Zeitschriften wird im stimmungsvollen Atelier von Cornelia Büchel ein Gesicht aus Blumenbindendraht nachgeformt. Im weitläufigen Atelier ist für Abstand und Hygiene gesorgt. Anmeldungen nimmt Valeria Metzger unter 079 711 96 26 oder via E-Mail valeria.metzger@icloud.com entgegen. Laufend neue Kurs- und Ersatzdaten auf www.freizeitwerkflawil.ch.

Erika Remund



Ein Gesicht nachgezeichnet in Draht.

Seniorenferien Flawil um ein Jahr verschoben

VEREIN Die Corona-Krise trifft auch die ökumenischen Seniorenferien Flawil. Die Situation ist für Gruppenreisen mit betagten und hochbetagten Menschen zu riskant. Das Team hat sich deshalb, nach Absprache mit den beiden Kirchgemeinden, zur Verschiebung der Ferienwoche 2020 um ein Jahr entschieden. Nächstes Jahr werden die Reiselustigen vom 5. bis 11. September 2021 in die komfortable Hostellerie am romantischen Schwarzsee in den Freiburger Voralpen entführt. Ein moderner Reisebus begleitet die Feriengruppe während der ganzen Woche. So kann für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine abwechslungsreiche, interessante und beschwingte Zeit garantiert werden. Das bewährte Team der ökumenischen Seniorenferien Flawil wird sich im Frühjahr 2021 wieder melden und freut sich auf die Teilnehmenden!

eing.



Zu Gast auf der Jenatschenalp im September 2019.

Älteste Flawilerin feiert ihren 108. Geburtstag

FLAWIL Am vergangenen Dienstag, 26. Mai 2020, durfte die älteste Flawilerin, Margaretha Vollenweider, im Wohn- und Pflegezentrum Steinegg in Degersheim ihren 108. Geburtstag feiern. Obwohl der Alltag im hohen Alter beschwerlicher wird, wünscht der Gemeinderat der Jubilarin alles Gute zum Geburtstag und weiterhin viel Lebensfreude.

TODESFÄLLE

Gestorben am 20. Mai 2020 in Flawil: **Mauriello geb. Pizzolato, Giuseppina**, von Italien, geboren am 19. März 1952, wohnhaft gewesen in Flawil, Friedbergstrasse 3b. Die Beerdigung hat bereits stattgefunden.

Gestorben am 20. Mai 2020 in Flawil: **Bürki geb. Sattler, Edith Rosa**, von Flawil, Zürich und Worb, geboren am 4. Juli 1932, wohnhaft gewesen in Flawil, Krankenhausstrasse 5, WPH. Die Ab dankung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.



gärten & mehr

toggenburg - fürstenland - st.gallen

Wir sind gärten&mehr.

gärtenundmehr.ch



Du bist Schulabgänger/in? Dann starte deine **Lehre** bei unserer Raiffeisenbank. Wir haben im August 2021 wieder zwei freie Lehrstellen. Bewirb dich jetzt!

Alle Infos dazu findest du auf unserer Homepage unter www.raiffeisen.ch/flawil oder <https://jobs.raiffeisen.ch>

Raiffeisenbank Flawil-
Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil
 Magdenauerstrasse 1
 9230 Flawil

Nicole Bollhalder
 071 955 77 93
nicole.bollhalder2@raiffeisen.ch

RAIFFEISEN

gegen Strahlenwahnsinn - für echte Lebensqualität!

Mit einer Sonderbewilligung soll der Antennenmast an der Waisenhausstrasse auf 5G/5G+ umgerüstet werden obwohl die Einhaltung von Strahlen-Grenzwerten dieser Technologie weder qualitativ noch organisatorisch überprüft werden kann.

Der Einsprache-Radius beträgt 1146 m.

Infos und Einsprache-Vorlagen bieten an:

- Maria Walser > mariawalser@hotmail.com
- Stephanie Montagna > Info@topfding.ch
- Abgabe mit Einschreiben per Post bis 30. Mai (!) oder am 2. Juni beim Sekretariat Bau und Infrastruktur abgeben und quittieren lassen.

Inserat: GRÜNE Wil-Land

Das Richtige tun

Wenn Armut hilflos macht

Wir schützen Menschen vor der Klimakatastrophe

Ihre Spende hilft

Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden: «ARMUT 10» an 227

CARITAS Schweiz
Südtessin
Südtessin
Südtessin



© Vincent Sobhi

Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
 Helfen Sie mit?

Mehr Infos: wwfost.ch

Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

Naturstein + Keramik:

hoch **motivierte** Mitarbeiter
 beste **Ausführung** preiswert
 bei **exzellentem Service** -
 denn **Qualität ist kein Zufall**

Spornberger



Plattenbeläge **KHG Holzbau AG**

Natursteinbeläge

Kunststeinbeläge

Flawil • Degersheim • Uzwil • Wil • St. Gallen
 071 394 55 55 • info@spornberger.ch • www.khg.ch

A-Dieu und vielen Dank!

Nach mehr als siebenjähriger Tätigkeit in Flawil zieht es Pfarrerin Melanie Muhmenthaler diesen Sommer weg aus der Ostschweiz zurück ins Baselbiet, näher zu ihrer theologischen und kirchlichen Heimat, näher zu ihrem Freundes- und Familienkreis. Es ist Zeit, ihr A-Dieu zu sagen und ihr für die gemeinsame Zeit, ihr Engagement und für das Begleiten unserer Kirchgemeinde und ihrer Mitglieder zu danken.

Nach dem Theologiestudium in Basel und der Zeit als Vikarin übernahm Melanie Muhmenthaler ihre erste Stelle als Gemeindepfarrerin in Flawil. Der Einstieg ins Allround-Pfarramt ist voller Herausforderungen, die Aufgaben und Anforderungen sind vielseitig. Der Berufseinstieg gelang, von Beginn an wurde Melanie Muhmenthaler für ihre theologisch fundierten, tiefgründigen Predigten geschätzt, welche oftmals die ganz feinen Saiten der menschlichen Seele zum Klingen bringen. Speziell in Erinnerung bleiben werden ihre sehr subtilen und persönlich gestalteten Kasualgottesdienste, also Taufen, Hochzeiten und Abdankungen.

Als Pfarrerin übernahm sie die Verantwortung für die bekannten Gospelchurch-Gottesdienste, gleichzeitig war sie engagiertes Chormitglied und unterstützte mit ihrer Stimme den Sopran. Dies tat sie ebenfalls als Mitglied des FraueXang Flawil-Degersheim. So lernte sie rasch viele Flawiler/innen kennen.

Wichtig war Melanie Muhmenthaler die Begleitung der Konfirmandinnen und Konfirmanden auf dem Weg zur Konfirmation und darüber hinaus. In den jugendgerechten Gottesdiensten liessen ihre sehr persönlichen Worte an die Jugendlichen jeweils erahnen, wie viel ihr die entstandenen Beziehungen zu den jungen Menschen und deren Wohlergehen bedeuten. Bei der Segnung der «Könfis» kam es zu vielen sehr berührenden, aber auch heiteren Momenten.

In die Arbeit der Kirchenvorsteherschaft sowie auch auf kantonalkirchlicher Ebene brachte Melanie Muhmenthaler immer wieder die Frage nach Gleichstellung von Frau und Mann, speziell im Pfarrberuf, ein. Ebenso waren ihr Themen wie der faire Umgang mit Menschen und der Umwelt ein Anliegen.

Die Entwicklung der Kirchgemeinde unterstützte sie unter anderem in der Weiterentwicklung der Gottesdienstformen, wo ihr der Einbezug der Mitwirkenden und das Gestalten von zielgruppenspezifischen Feierformaten wichtig waren. Gleichzeitig war ihr ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung ein Anliegen. Demnächst wird Melanie Muhmenthaler die Ausbildung zur pastoralpsychologischen Supervisorin abschliessen.

Liebe Melanie, noch vieles mehr gäbe es über deine Tätigkeit für und in Flawil zu sagen. Für all das Erbrachte, dein Wirken und Mitschaffen,



Melanie Muhmenthaler

das Mittragen, Mitdenken und Mithandeln danken wir dir von ganzem Herzen. Wir wünschen dir für deine weiteren Wege, beruflich wie privat, Gottes Segen und Schutz, Gesundheit sowie Zufriedenheit in all deinem Tun. Mit deinen Worten verabschieden wir uns nun von dir: «Bhüet di Gott!» Für die Kirchenvorsteherschaft

Daniela Zillig-Klaus



Wir freuen uns, dass ab 28. Mai öffentliche Gottesdienste im Rahmen des erarbeiteten Schutzkonzeptes wieder zugelassen sind. Zu den Pfingst-Festgottesdiensten in unserer SEMA sind Sie herzlich eingeladen.

Samstag, 30. Mai, Degersheim

17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 31. Mai, Wolfertswil

08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 31. Mai, Flawil

10.15 Eucharistiefeier

Montag, 1. Juni, Flawil

10.15 Kommunionfeier

Videoimpuls zu Pfingsten

auf www.se-ma.ch sowie auf youtube (Seelsorgeeinheit Magdenau), Instagram (sema_magdenau) oder facebook.

Werktagsgottesdienste

Nach Pfingsten finden die Werktagsgottesdienste wieder wie gewohnt statt.

SEMA

Sakristanstelle in Degersheim

Am 2. Juni beginnt Dominik Schmitter seine Arbeit als Hauptsakristan der Pfarrei St. Jakobus in Degersheim und Sakristan Stellvertreter in Wolfertswil. Franz Zollinger, der bisherige Sakristan von Degersheim, wird als Stellvertreter weiterarbeiten. Wir wünschen einen guten Start im neuen Team und viel Freude und Erfüllung bei der wertvollen Arbeit.

www.se-ma.ch

Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 31. Mai

Audio-/Video-Lobpreis und Predigt für Erwachsene und Kinder auf www.fcgf.ch/Predigten

Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Pfingstsonntag, 31. Mai

10.00 Kirche Feld: Abschiedsgottesdienst von Pfarrerin Melanie Muhmenthaler.

Erfreulicherweise dürfen ab Pfingsten wieder Gottesdienste durchgeführt werden. Gottesdienstbesucherinnen und -besucher werden gebeten, sich an die geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften zu halten. Beim Eingang werden die Kontaktdaten der Teilnehmenden zur Nachverfolgung von Infektionsketten erfasst, sie werden während 14 Tagen aufbewahrt.

www.ref-flawil.ch



Im Moment finden in der EMK Flawil keine Gottesdienste und keine Veranstaltungen statt.

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



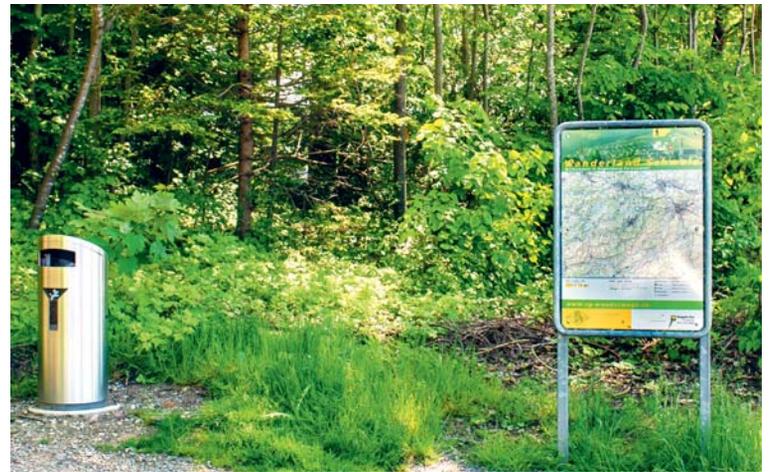
Sonntag, 31. Mai

09.40 Gottesdienst mit Pfarrerin Ute Latuski-Ramm

Wir freuen uns sehr, dass Gottesdienste wieder stattfinden dürfen. Dafür gelten die Schutzbestimmungen des BAG und der Evangelischen Kirche Schweiz. Wir bitten Sie, die geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften einzuhalten. Falls Sie sich unwohl fühlen, sehen Sie bitte von einer Teilnahme ab. Es wird während des Gottesdienstes ein Foto gemacht, um die Nachverfolgung von Infektionsketten zu gewährleisten. Die Fotos werden während 14 Tagen aufbewahrt.

Unsere Pfarrpersonen sind weiterhin für Sie da und telefonisch erreichbar.

www.ref-degersheim.ch



Föhrenwäldli bereit für den Sommer

Neue Parkplätze, frische Sitzbänke, eine Toilette sowie die Feuerstelle stehen für die Besucher bereit. Auch die Anlagen des Heilkräuterpfads erstrahlen wieder frühlingsschön und wurden mit vielen Infotafeln ergänzt.

Fotos: Victor Schönenberger



Viel Arbeit für den Wildhüter und Tierschutzbeauftragten



Zum Schutz von Wild- und Haustieren fallen dem Tierschutzbeauftragten vielfache Aufgaben zu.

DEGERSHEIM Gemeinderat **Gottfried Jud** nimmt ausserhalb seines Exekutivmandats auch die Aufgaben des Tierschutzbeauftragten sowie des privaten Wildhüters wahr. Im Rahmen dieser Funktionen kommt jeweils viel Arbeit auf ihn zu. Aufgrund von zugelaufenen Haustieren und Wildunfällen kommt er rund dreissig Mal pro Jahr zum Einsatz. Teilweise mitten in der Nacht.

Vor allem in der Dämmerung sind viele Wildtiere unterwegs, welche die Landstrassen unvermittelt überqueren und die Fahrzeuglenker überraschen. Die daraus resultierenden Kollisionen enden für das Tier oftmals tödlich. Aber auch leichtere Kollisionen sind nicht unproblematisch. Vielfach verletzen sich die Tiere dabei derart, dass sie wohl flüchten können, später aber an ihren Verletzungen qualvoll verenden. Die Aufgabe von Gottfried Jud ist es in solchen Fällen, den Spuren des geflüchteten Tieres zu folgen und es von seinen Qualen zu erlösen. Obwohl sich nicht alle Fahrzeuglenker der Meldepflicht in solchen

Fällen bewusst sind, sind die Einsätze von Gottfried Jud zahlreich. Da die Tiere vor allem am Abend und in der Nacht unterwegs sind, wird er regelmässig mitten in der Nacht aufgeboten. Oft werden dem Tierschutzbeauftragten aber auch zugelaufene Haustiere gemeldet. Die Suche nach dem Tierhalter ist nicht immer einfach, vor allem wenn die Tiere nicht gechipt sind. Bis der Eigentümer ausfindig gemacht werden kann, quartiert Gottfried Jud die Tiere auf dem Hof seines Sohnes ein oder nimmt sie vorübergehend bei sich selber auf. Weiter gehört es zu den Aufgaben des Tierschutzbeauftragten, die Tierhalter auf ihre Pflichten aufmerksam zu machen. So zum Beispiel sind sich viele Hundehalter der Leinenpflicht in Wald und Waldesnähe nicht bewusst. Die Einhaltung derselben ist gerade im Frühjahr für den Schutz der jungen Wildtiere sehr wichtig. Die Arbeit des Tierschutzbeauftragten ist aufwändig. Doch Gottfried Jud stellt den Tierhaltern in Degersheim ein gutes Zeugnis aus. Viele halten sich an die Regeln und auch der Hundekot wird sehr zuverlässig entsorgt.

Standaktion für Philippinen am Samstag, 30. Mai

VEREIN Seit 10 Jahren hat die katholische Jakobuspfarre Degersheim eine Pfarrei-Partnerschaft mit einer Pfarrei auf den Philippinen, in Hingyon. Der Lockdown hat die Menschen auf den Philippinen schwer getroffen. Die wenigsten haben finanzielle Rücklagen. Viele erfahren grosse Not bis hin zu Hunger. Das hat die Priester der Diözese, zu der Hingyon gehört, dazu geführt, dass sie während drei Monaten auf ihren Lohn verzichten und das Geld vollumfänglich den Ärmsten der Armen in ihren Pfarreien zukommen lassen in Form von Reis und weiteren Lebensmitteln. Um diesen solidarischen Akt zu unterstützen, organisiert die Partnerschaftsgruppe einen Stand am Samstag, 30. Mai, von 8.00 bis 12.00 Uhr vor dem Gemeindehaus in Degersheim. Es werden Tücher aus Hingyon und Süßigkeiten verkauft und Spenden entgegenge-

nommen. Geld kann auch beim Sekretariat abgegeben oder auf das Pfarramts-Konto 907833-5 (IBAN CH13 0900 0000 9000 7833 5) überwiesen werden. Vermerk: Philippinen eing.



Quartier Anao in der Gemeinde Hingyon.

Rücklauf Steuererklärungen

DEGERSHEIM Die aufgrund des Coronavirus verlängerte Frist zur Einreichung der Steuererklärung läuft Ende Mai ab. Die Gemeinde Degersheim zählt 2333 Steuerpflichtige. Bis Mitte Mai 2020 haben 1285 Personen, rund 55 Prozent aller Steuerpflichtigen, ihre Steuererklärung eingereicht. Das Steueramt dankt allen Steuerpflichtigen, die ihre Deklaration fristgerecht eingereicht haben und noch einreichen werden.

Steuerpflichtige, die ihre Steuerklärung in den nächsten Tagen nicht einreichen können, wird empfohlen, eine Fristverlängerung einzuholen. Eine solche kann während der Öffnungszeiten mit dem Gemeindesteuernamt (071 372 07 30) abgesprochen oder rund um die Uhr über www.steuern.sg.ch beantragt werden. Keine Fristverlängerung wird gewährt, wenn die vorläufige Rechnung der Kantons- und Gemeindesteuern 2019 noch nicht vollständig beglichen ist.

Festival am Gleis findet 2020 nicht statt

VEREIN Das OK Festival am Gleis in Degersheim hat wegen den vom Bundesrat verordneten Massnahmen im Kampf gegen das Coronavirus entschieden, den diesjährigen Anlass nicht durchzuführen. Die Gesundheit der Besucherinnen und Besucher, der Crew und der Künstler gehe vor, teilen die Organisatoren mit. Auch wenn die Besucherzahl begrenzt würde, könne beispielsweise die weiterhin vorgeschriebene Abstandregel nicht für alle Besucherinnen und Besucher gewährleistet werden. Das nächste Festival am Gleis findet nun am 14. August 2021 auf dem Degersheimer Bahnhofplatz statt. Die Organisatoren versuchen, dass möglichst viele Bands aus dem diesjährigen Line-up am Festival am Gleis 2021 zu sehen und zu hören sind. eing.

ABFALLKALENDER

Aufgrund der ausserordentlichen Lage (Coronavirus) wurde die Papiersammlung in Degersheim und Wolfertswil vom Samstag, 13. Juni 2020, welche ansonsten vom Feuerwehrverein sowie von den Ruck-Zuck-Schränzer durchgeführt worden wäre, an den ZAB Bazenheid abgetreten.

Bitte legen Sie das Papier und den Karton separat gebündelt (ohne Plastik) bis 7.00 Uhr an den ehemaligen Kehrachtsammelstellen oder bei den Unterflurbehältern bereit. Sollte Ihr Papier nicht abgeholt worden sein, bitten wir Sie, dieses ausnahmsweise direkt beim easydrive Degersheim abzugeben. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Wir sind eine aktive, lebendige Kirchgemeinde mit sehr guter Infrastruktur.
Auf das Schuljahr 2020/21 suchen wir infolge Veränderung des Pensums unseres Stelleninhabers

Fachlehrperson ERG Kirchen an der Oberstufe, 3 Wochenlektionen

Ihre Aufgabe

- Sie vermitteln mit Freude die Inhalte des ERG Kirchen Lehrplans 3. Zyklus
- Sie unterrichten in Doppellektionen am Freitagmorgen und 14täglich am Freitagnachmittag
- Sie pflegen eine gute Beziehung zu den Jugendlichen und ihren Eltern
- Sie sind aktiver Teil des ökumenischen Teams ERG Kirchen der Oberstufe

Das bringen Sie mit

- Sie sind ausgebildete Lehrperson oder Fachlehrperson RU mit Weiterbildung ERG Kirchen
- Ihnen ist Ökumene ein Anliegen.
- Sie interessieren sich für die Fragen, Anliegen und Gedanken der Jugendlichen
- Sie pflegen einen offenen und freundlichen Umgang mit Eltern und Mitarbeitenden
- Sie sind Mitglied der reformierten Landeskirche und freuen sich, Ihren Glauben in Offenheit mit anderen zu teilen

Unser Angebot

Wir bieten Ihnen Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien sowie eine gute Zusammenarbeit mit der Ressortleitung Unterricht, den Mitgliedern der ÖKKU, dem Sekretariat, dem Pfarrteam.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ursula von Dach Hehli

Ressortleitung Religionsunterricht

Urs Meier

Präsident der Kirchgemeinde Degersheim

Ihre Bewerbung in Form eines PDF-Dokumentes senden Sie bitte an:

ursula.vondachhehli@ref-degersheim.ch

Pfingstmontag geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt am Pfingstmontag, 1. Juni 2020, geschlossen.

Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07.

Am Dienstag, 2. Juni 2020, sind wir gerne wieder für Sie da.

Wir wünschen Ihnen schöne Pfingsttage.

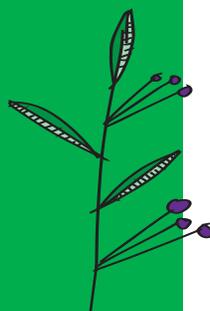
Gemeindeverwaltung Degersheim



Spezielle Öffnungszeiten an Pfingsten 2020

Samstag, 30. Mai 2020
von 9 bis 11 Uhr

Feldeggstrasse 1 | Telefon 071 371 38 60
biblioludo@degersheim.ch | www.bvsga.ch/degersheim

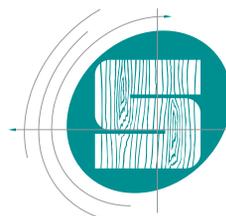


Der Gemeinderat Degersheim hat am 29. Mai 2020 folgendes Inserat auf der Plattform www.publikationen.sg.ch veröffentlicht:

Urnenabstimmung vom 19. April 2020: Feststellung der endgültigen Ergebnisse

Der Gemeinderat hat mit Beschluss vom 19. Mai 2020 in Anwendung von Art. 111 Abs. 2 des Gesetzes über Wahlen und Abstimmungen (sGS 125.3) die endgültigen Ergebnisse der kommunalen Urnenabstimmung vom 19. April 2020 festgestellt, nachdem beim Departement des Innern des Kantons St.Gallen keine Beschwerde eingereicht wurde. Die Ergebnisse der kommunalen Urnenabstimmung vom 19. April 2020 wurden bereits am 19. April 2020 auf der Publikationsplattform und im FLADE-Blatt vom 24. April 2020 veröffentlicht.

Gemeinderat Degersheim



Schneider Holzbau AG
Lebensräume zum Wohlfühlen

— ENTWICKLER DER TINYBAR —



Wir freuen uns auf viele Anfragen!
Marco Schneider | Telefon 071 371 11 11
www.tiny-bar.com

**WUSSTEN SIE, DASS
ES IN DEGERSHEIM
DIESEN SOMMER
EINEN SONNENBLUMEN-
WETTBEWERB GIBT?**

JEDEN FREITAG IST FLADE-BLATT-TAG!
FLAWIL@CAVELTI.CH ODER DEGERSHEIM@CAVELTI.CH

Verschiebung des Armbrust-Gruppenplauschs

VEREIN Für den 3. und 4. Juni 2020 war der Armbrust-Gruppenplausch der Degersheimer Armbrustschützen geplant. Wegen der Corona-Situation sind die Armbrustschützenstände noch nicht öffentlich zugänglich und es sind aktuell nur Trainings für Mitglieder möglich. Aus diesem Grund verschieben die Degersheimer Armbrustschützen den Anlass auf später im Jahr. Sie warten für die Festlegung des neuen Termins die weiteren Lockerungen des Bundes ab und danken für das Verständnis.

eing.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 29. Mai 2020 bis 11. Juni 2020, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Von Holz AG, Projektänderung: Neubau Einfamilienhaus Assek.-Nr. 2152 mit Doppelgarage, Oberdorfstrasse 15, 9116 Wolfertswil

«tinybar» an der Weierwiesstrasse

FIRMA Die «tinybar», gebaut von Schneider Holzbau AG, ist ein flexibles und smartes Gebäude für einen multifunktionalen Einsatz. Dank dem Bierzapfhahn und der Musikanlage kann die «tinybar» für Events und Partys genutzt werden. Für kleine Apéro-Gerichte gibt es einen Backofen, mit dem schnell etwas hergerichtet werden kann. Ein Smart-TV und Internet ermöglichen den Empfang von Sportanlässen oder anderen Fernsehprogrammen. Draussen lädt die schöne Terrasse zum Chillen und Verweilen ein. Das ausziehbare Vordach spendet Schatten und

schützt vor Regen. Die «tinybar» kann individuell mit Möbeln bestückt werden und eignet sich so als Office Space und für Businessvents. Sie ist schnell einsatzbereit und kann überall innert Kürze aufgestellt werden.

Die «tinybar» steht bis zum 28. Juni 2020 an der Weierwies in Degersheim. Auf Anfrage kann sie besichtigt und ab 1. Juli 2020 an einem Standort nach Wunsch gemietet werden. Weitere Infos erteilt Marco Schneider unter 071 371 11 11, www.tiny-bar.com.

eing.



Die «tinybar» ist ein flexibles und smartes Gebäude für einen multifunktionalen Einsatz.

Geländer der Bahnhofbrücke verlängert



DEGERSHEIM Zur Optimierung der Schulwegsicherheit hat die Gemeinde in Zusammenarbeit mit der SOB das Geländer der Bahnhofbrücke erweitert und den Zaun erneuert. Die Böschung ist nun gesichert.

BAUBEWILLIGUNGEN MAI 2020

Folgende Bauprojekte wurden im Mai 2020 vom Gemeinderat Degersheim bewilligt:

Bauherrschaft: Näf Hans Ulrich, Gschwend 526, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Näf Hans Ulrich, Gschwend 526, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Fassadensanierung beim Wohnhaus Assek.-Nr. 526 **Standort:** Grundstück Nr. 817, Gschwend 526, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Gschwend Muriel und Gerig Jan, Vordere Steig 9, 9116 Wolfertswil **Grundeigentümer:** Gschwend Muriel und Gerig Jan, Vordere Steig 9, 9116 Wolfertswil **Bauvorhaben:** Anbau Garage bei Wohnhaus Assek.-Nr. 1553 **Standort:** Grundstück Nr. 1252, Vordere Steig 9, 9116 Wolfertswil

Bauherrschaft: Post Immobilien AG, Wankdorfallee 4, 3030 Bern **Grundeigentümer:** Post Immobilien AG, Wankdorfallee 4, 3030 Bern **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Postgebäude Assek.-Nr. 38 **Standort:** Grundstück Nr. 613, Poststrasse 9, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Finastra Invest GmbH, Neugutstrasse 12, 8304 Wallisellen **Grundeigentümer:** Finastra Invest GmbH, Neugutstrasse 12, 8304 Wallisellen **Bauvorhaben:** Heizungssanierung beim Mehrfamilienhaus Assek.-Nr. 1272 **Standort:** Grundstück Nr. 525, Hauptstrasse 45, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Hablützel Thomas, Schwalbenstrasse 19, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Hablützel Thomas, Schwalbenstrasse 19, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Photovoltaikanlage beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1646 **Standort:** Grundstück Nr. 1344, Schwalbenstrasse 19, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Frischknecht Andreas, Steineggweg 11, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Frischknecht Andreas, Steineggweg 11, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Errichtung Luft-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1125 **Standort:** Grundstück Nr. 135, Steineggweg 11, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Frei Marcel und Darina, Hörenstrasse 30, 9113 Degersheim **Grundeigentümer:** Frei Marcel und Darina, Hörenstrasse 30, 9113 Degersheim **Bauvorhaben:** Erdsondenbohrung und Einbau Sole-Wasser-Wärmepumpe beim Wohnhaus Assek.-Nr. 1308 **Standort:** Grundstück Nr. 632, Hörenstrasse 30, 9113 Degersheim

Bauherrschaft: Minikus Emil, Rütistrasse 5, 9011 St. Gallen **Grundeigentümer:** Minikus Emil, Rütistrasse 5, 9011 St. Gallen **Bauvorhaben:** Erstellung Abwasserleitung beim Gewerbegebäude Assek.-Nr. 582 **Standort:** Grundstück Nr. 667, Bühlstrasse 5, Degersheim

Rätselspass

S E S K M E
 S C H R E I N H U N D E R T
 H D L A G O S E L A
 M A R A B U H E I M W E G
 U R I E F F E N D I S
 S A N D E S
 E D A N C H
 E N T E M H
 C G E R E
 O B S T N E U
 L O I A I D E
 Z U E R I W E S T N A G E N
 R I F E P A M I R R
 W A L Z I V I L L I T E R
 Y A H N K A I S E R I N

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

INSERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

LEHRER

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet:
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

3	9	1	5	8	7	2	4	6
8	5	6	2	1	4	7	3	9
4	7	2	6	9	3	1	8	5
7	3	4	1	6	2	9	5	8
1	6	5	9	4	8	3	7	2
9	2	8	3	7	5	4	6	1
5	1	3	7	2	6	8	9	4
2	4	7	8	5	9	6	1	3
6	8	9	4	3	1	5	2	7

©raetsel.ch 482365

2	5	7	9	1	6	3	8	4
6	8	4	2	5	3	9	1	7
1	3	9	7	4	8	2	5	6
9	1	3	5	6	7	8	4	2
4	7	8	1	3	2	5	6	9
5	6	2	8	9	4	7	3	1
8	2	6	3	7	1	4	9	5
3	4	5	6	2	9	1	7	8
7	9	1	4	8	5	6	2	3

©raetsel.ch 391836

Keine Agenda

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und zum Schutz der Bevölkerung hat der Bundesrat unter anderem alle öffentlichen und privaten Veranstaltungen verboten. Deshalb sind alle Anlässe in Flawil und Degersheim abgesagt.

JEDEN FREITAG

FLADE- BLATT-TAG

IN ALLE
HAUSHALTUNGEN
VON FLAWIL UND
DEGERSHEIM

INSERATE-
RESERVATIONEN:
flawil@cavelti.ch oder
degersheim@cavelti.ch

Telefon 071 388 81 81



PET-Getränkeflaschen



bitte **NICHT** in den
Kunststoff-Sammelsack.

Sie gehören in die kostenlose Separatsammlung.
Die Umwelt dankt es Ihnen.

18°



SAMSTAG

18°



SONNTAG